

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 115

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 105

Das zukünftige Groß-Israel – Teil 1

Obwohl rund 6 000 Jahre aufgezeichnete Geschichte aus dem Nahen Osten stammen, sind auf den heutigen Landkarten der Region hauptsächlich Länder zu sehen, die erst vor relativ kurzer Zeit ihre Unabhängigkeit erlangt oder wiedererlangt haben.

Das Osmanische Reich hatte von 1517 bis 1917 über dieses Gebiet geherrscht, aber mit seinem Zusammenbruch am Ende des Ersten Weltkriegs war dieses Reich gezwungen, seine Ländereien aufzugeben und sie hauptsächlich in britische und französische Hände abzugeben.

Innerhalb von Jahrzehnten hat sich der Nahe Osten, wie wir ihn heute kennen, wie folgt geformt:

Land	Jahr der Unabhängigkeit	Gesamtfläche pro 80 km ²	Geschätzte Bevölkerung
Afghanistan	1919	251 826	29 117 000
Ägypten	1922	386 660	81 731 000
Saudi Arabien	1932	829 995	27 137 000
Irak	1932	169 234	30 400 000
Iran	1935	636 368	75 330 000
Libanon	1943	4 015	4 224 000
Syrien	1946	71 498	22 717 500
Jordanien	1946	34 495	6 467 000

Als Großbritannien und Frankreich damit begannen, die Kontrolle über die Region abzugeben, wurden diese arabischen und persischen Bevölkerungsgruppen nacheinander autonom. Die Zuteilung des Territoriums erfolgte im Allgemeinen entsprechend der ehemaligen Grenzen. Die Region gestaltete sich relativ geordnet neu, mit Ausnahme der Andeutungen der internationalen Gemeinschaft, sich Territorium für einen jüdischen Staat anzueignen.

Im Jahr 1917 wurde der Welt die Balfour-Erklärung vorgestellt. Ziel war es, einen wesentlichen Teil des ehemaligen Osmanischen Reiches in einen jüdischen Staat zu überführen. In seinem ursprünglichen Entwurf bot diese Erklärung das Territorium Palästinas an und sollte etwa 17 760 km² umfassen und sich vom Mittelmeer im Westen nach Osten bis zu den Westgrenzen des heutigen Irak erstrecken. Die Araber in der Region wünschten die Souveränität über dieses Land und protestierten umgehend gegen diesen internationalen Vorschlag. Die anhaltenden arabischen Auseinandersetzungen über diese Angelegenheit führten zu Verzögerungen.

Dann, mit dem Ende des Holocausts, kündigte die Internationale Gemeinschaft den Arabern an, dass diese damit rechnen müssten, dass in ihrer Nachbarschaft ein jüdischer Staat entstehen würde.

Der Palästina-Teilungsplan, UN-Resolution GA 181 von 1947, entstand, und es wurden ca. 20 000 bis 23 000 km² vom Mittelmeer bis zum Jordan für die Neugründung Israels beschlagnahmt. Da Jordanien im Jahr zuvor eine Nation geworden war und den größten Teil dessen, was die Balfour-Erklärung als Territorium für den jüdischen Staat vorsah, einnahm, wurde die Nation Israel auf dem kleinen Stück unbeanspruchten Landes gegründet, das in der Region verblieben war.

Der Nahe Osten wird schon bald im Einklang mit dem in der Bibel enthaltenen prophetischen Inhalt territorial neu definiert werden. In naher Zukunft können wir mit einer großen Veränderung im Nahen Osten rechnen. Bald werden die Verlage damit beschäftigt sein, hebräische Atlanten dieser neuen Region zu vervielfältigen. Es wird hilfreich sein, relevante Passagen der Reihe nach aufzulisten und sie territorial zu kartieren, um besser zu verstehen, wie diese Region umgestaltet wird.

Die Bibel sagt uns, dass sich die Jahrzehnte langen regionalen Unruhen zwischen Arabern und Juden bald zu einem Krieg epischen Ausmaßes im Nahen Osten ausweiten werden. Die in **Psalm 83** genannten Araber werden sich verbünden, um die Nation Israel auszulöschen. Israel wird sie allerdings besiegen und anschließend seine nationalen Grenzen weit in diese arabischen Gebiete hinein ausdehnen.

Diese Erweiterung wird eine gewisse Ähnlichkeit mit den früheren Grenzen der alten Gebiete aufweisen, die ursprünglich den 12 Stämmen Israels zugeteilt waren. Darüber hinaus sind arabische Exilanten für Internierungslager in den beschriebenen Gebieten bestimmt.

Die drei Konföderationen

Die arabische Konföderation von **Psalm 83** zeigt, wenn man sie auf einer Landkarte betrachtet, eine fünfeckige Grenze um Israel herum. Dies sind die Nationen, die heute am engsten an Israel grenzen. Sie sind aufgelistet in:

Psalmen Kapitel 83, Verse 7-9

7 Die Zelte Edoms und der Ismaeliter, Moab und die Hagriter, 8 Gebal und Ammon und Amalek, das Philisterland samt den Bewohnern von Tyrus. 9 Auch Assur hat sich zu ihnen gesellt, es leiht den Nachkommen Lots seinen Arm. SELA.

Die Zelte Edoms = Palästinenser und die Bewohner von Süd-Jordanien

Ismaeliter = Saudis (Ismael ist der Vater der Araber)

Moab = Palästinenser und die Bewohner von Zentral-Jordanien

Hagriter = Ägypter (Hagar ist die Mutter dieser Ägypter)

Gebal = Hisbollah und die Bewohner vom Nord-Libanon

Ammon = Palästinenser und die Bewohner vom Nord-Libanon
Amalek = Araber der Sinai-Region
Philister = Die Hamas vom Gaza-Streifen
Tyrus = Die Hisbollah und die Bewohner vom Süd-Libanon
Assur = Syrer und die Bewohner vom Nord-Irak

Diese oben in **Psalm 83** genannten Nationen (der so genannte „Innere Ring“) stellen den ersten konföderierten Versuch dar, die sich reformierende Nation des heutigen Israel zu zerstören.

Es werden in der Bibel drei Bündnisse vorhergesagt, die sich aus unterschiedlichen Motiven, aber aus demselben Grund, nämlich dem Völkermord an der jüdischen Rasse, verschwören werden.

Das zweite Bündnis dieser Art wird in **Hesekiel Kapitel 38 und 39** prophezeit. Wir werden diese Nationen den „Äußeren Ring“ nennen. Keines dieser Länder hat eine gemeinsame Grenze mit Israel. Zum Zeitpunkt der Bildung ihrer Koalition wurde der „Innere Ring“ der Nationen von **Psalm 83** von der „überaus großen Armee“ Israels (der Israelischen Verteidigungskräfte = IDF) besiegt.

Durch diesen Sieg scheint Israel seinen territorialen Einfluss auf einige Teile der Nationen des „Inneren Rings“ der Arabischen Konföderation aus **Psalm 83** auszudehnen. Dadurch wird die expandierende Nation Israel zu einem etwas engeren Nachbarn in der Nähe des „Äußeren Rings“ der Nationen von **Hesekiel Kapitel 38 und 39** werden.

Der „Äußere Ring“ der Nationen wird Israel nicht in seiner Nachbarschaft willkommen heißen; Vielmehr wird diese Konföderation einen Versuch unternehmen, den Reichtum an sich zu reißen, den Israel durch seine Eroberung des „Inneren Rings“ der Nationen erworben hat. Diese zweite Konföderation von **Hesekiel, Kapitel 38** rekrutiert jene Nationen, die an die Hauptgewässer rund um Israel grenzen. Das sind: Das Mittelmeer, das Rote Meer und der Persische Golf.

Dies scheint zum Teil daran zu liegen, dass es Israel gelungen ist, seine Handelskapazität in der internationalen Gemeinschaft zu erhöhen. Diese Magog-Invasion umfasst die 9 konföderierten Mitglieder und ihre ungefähren historischen Standorte im „Äußeren Ring“ der Nationen.

Diese Nationen werden durch ihre alten Namen in **Hesekiel Kapitel 38, Verse 1-6** wie folgt identifiziert:

- Magog
- Ros
- Mesech
- Thubal
- Persien
- Äthiopien
- Libyen
- Gomer
- Thogarma

Anders als der „Innere Ring“, der eine Niederlage durch die überaus große Armee Israels erleidet, erfährt der „Äußere Ring“ der Nationen seine Niederlage durch göttliches Eingreifen. Durch diese beiden Siege über den „Inneren“ und „Äußeren Ring“ wird Israel zu einer sehr mächtigen Nation.

Daher wird die dritte Konföderation, an deren Spitze der Weltführer steht, umgehend handeln, um Israels enorm gewachsene internationale Wertschätzung zu neutralisieren. Dieser Weltführer, der allgemein als „der Antichrist“ bezeichnet wird, wird das erreichen, indem er zunächst einen 7-jährigen Bund mit der Nation Israel bestätigt.

Daniel Kapitel 9, Vers 27

„Und er (der Antichrist) wird EINEN FESTEN BUND MIT DER VOLKSMENGE EINE JAHRWOCHE LANG schließen und während der Hälfte der (einer) Jahrwoche Schlacht- und Speiseopfer abschaffen; und an ihrer Stelle wird der Gräuel der Verwüstung aufgestellt sein, und zwar so lange, bis die fest beschlossene Vernichtung sich über die Verwüstung (den Verwüster) ergießt.“

Wie es in dieser Passage heißt, bricht der Antichrist diesen Vertrag jedoch in der Mitte des 7-Jahres-Bundes und beginnt seinen Feldzug, um die Nation Israel zu zerstören und die jüdische Rasse ein für alle Mal auszurotten. Er wirbt die verbleibenden Länder der Welt an, die zu diesem Zeitpunkt auffälligerweise ohne den „Inneren“ und „Äußeren Ring“ der Nationen sein werden.

Nicht alle Bewohner der Welt werden sich seinem Einsatz anschließen; einige werden die jüdische Rasse unterstützen und versuchen, die Bemühungen des Antichristen, die Juden zu vernichten, zu beenden.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache